



# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

5. Mai 2009  
Folge 8a/2009

## Sonderausgabe

Festlegung der Ressortführung a) im eigenen Wirkungsbereich (§ 44 StR) und b) im übertragenen Wirkungsbereich (§ 45 StR) nach der Wahl zum Gemeinderat am 1. März 2009 bzw nach der Bürgermeisterwahl am 15. März 2009 (Ressortübertragungsverordnung 2009) .....	2
Impressum .....	2
Bestimmung eines Mitgliedes des Gemeinderates zur Fertigung von Urkunden gemäß § 42 Abs 2 des Salzburger Stadtrechtes 1966 .....	3





# STADT : SALZBURG

## Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 60, Folge 8a/2009**

5. Mai 2009

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

## Kundmachungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: MD/00/31258/2009/002

29. April 2009

### Betrifft:

#### Festlegung der Ressortführung

- a) im eigenen Wirkungsbereich (§ 44 StR) und  
b) im übertragenen Wirkungsbereich (§ 45 StR)  
nach der Wahl zum Gemeinderat am 1. März 2009  
bzw nach der Bürgermeisterwahl am 15. März 2009  
(Ressortübertragungsverordnung 2009)

### Ressortübertragungen

I. Im Sinne der Bestimmungen des Salzburger Stadtrechtes 1966 werden jeweils mit Wirksamkeit der Konstituierung des Gemeinderates am 29. April 2009

a) hinsichtlich der Angelegenheiten des **eigenen** Wirkungsbereiches gemäß § 44 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966, und zwar mit Zustimmung des Gemeinderates gemäß Beschluss vom 29. April 2009, sowie

b) hinsichtlich der Angelegenheiten des **übertragenen** Wirkungsbereiches gemäß § 45 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966

durch den Bürgermeister jene Gruppen von Angelegenheiten, die unter Zugrundelegung der geltenden Fassung des Verwaltungsgliederungs- und Aufgabenverteilungsplanes des Magistrates Salzburg - VAP den folgend genannten Dienststellen zukommen, zur Unterstützung des Bürgermeisters unbeschadet dessen Verantwortung (Verantwortlichkeit) an die unter den Punkten 1 bis 4 genannten Bürgermeister-Stellvertreter bzw Stadträte jeweils zur Besorgung im Namen des Bürgermeisters übertragen:

#### 1.) Bürgermeister-Stellvertreter **Dipl.-Ing. Harald Preuner:**

Magistratsabteilung 1 – Allgemeine und Bezirksverwaltung  
Magistratsabteilung 7 – Betriebe  
Kongress, Kurhaus & Tourismusbetriebe der Stadt Salzburg  
Kurfonds und Kurwesen

#### 2.) Bürgermeister-Stellvertreter **Dr. Martin Panosch:**

Magistratsdirektion – Wohnungsamt (MD/04)  
Magistratsabteilung 3 – Soziales  
Magistratsabteilung 4 – Seniorenheime

#### 3.) Stadtrat **Johann Padutsch:**

Magistratsabteilung 5 – Raumplanung und Baubehörde

#### 4.) Stadträtin **Mag. Claudia Schmidt:**

Magistratsabteilung 6 – Bauverwaltung

II. Festgestellt wird, dass im Lichte der vorstehenden Ressortübertragungen folgende Angelegenheiten somit ressortmäßig bei **Bürgermeister Dr. Heinz Schaden** verbleiben:

Magistratsdirektion – ohne Wohnungsamt (MD/04)  
Magistratsabteilung 2 – Kultur und Schule  
Magistratsabteilung 8 – Finanzen  
Kontrollamt

Der Bürgermeister:  
Dr. Heinz Schaden

Magistrat Salzburg

Zahl: MD/00/31251/2009/003

Salzburg, 29. April 2009

**Betrifft:**

**Bestimmung eines Mitgliedes des Gemeinderates zur  
Fertigung von Urkunden gemäß § 42 Abs 2 des Salz-  
burger Stadtrechtes 1966**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 29. April 2009 gemäß § 42 Abs 2 des Salzburger Stadtrechtes 1966 folgenden Beschluss gefasst:

"Die Urkunden werden von

- 1.) GR Dr. Christoph Fuchs
- 2.) GR Dr. Elisabeth Werner
- 3.) GR Christine Homola
- 4.) GR Michael Wanner
- 5.) GR Dr. Helmut Hüttinger
- 6.) GR Ulrike Saghi
- 7.) GR Dr. Andreas Schöppl
- 8.) GR Gertraud Schimak

unterfertigt, und zwar von den sieben letztgenannten Gemeinderäten nur im Falle der Verhinderung des vor ihnen genannten Mitgliedes des Gemeinderates.

Dabei hat zu gelten, dass unter Beachtung der obigen Reihenfolge vorerst eine Urkunde so zu unterfertigen ist, dass der mitfertigende Gemeinderat **nicht** der Fraktion des unterfertigenden Bürgermeisters bzw Bürgermeister-Stellvertreters oder Stadtrates angehört. Lediglich wenn alle anderen vorstehend genannten Mitglieder des Gemeinderates an der Unterschriftsleistung verhindert wären, kommt einer der Fraktion des unterfertigenden Bürgermeisters bzw Bürgermeister-Stellvertreters bzw Stadtrates angehöriger Gemeinderat in Betracht.

Diese Regelung tritt mit 29. April 2009 in Kraft. Gleichzeitig tritt der Beschluss des Gemeinderates vom 5.5.2004, kundgemacht im Amtsblatt Nr 8b/2004 auf Seite 3, idF vom 1.2.2006, kundgemacht im Amtsblatt Nr 3/2006 auf Seite 8, außer Kraft."

Für den Bürgermeister:  
Der Magistratsdirektor:  
Dr. Hans Jörg Bachmaier

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen  
u.v.m. aus der Stadt Salzburg